

Einverständniserklärung zum Zinsanpassungsverfahren für Kommunalförderdarlehen

Vorab per E-Mail an
kommunaldirekt@nrwbank.de

NRW.BANK
101-81330
40188 Düsseldorf

Kreditnehmer/-in

_____		_____
Kommunale/r Antragsteller/-in		Ansprechpartner/-in
_____		_____
Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)		Telefonnummer
_____	_____	_____
Vertragsnummer	Ihr Zeichen	E-Mail-Adresse des/der Ansprechpartners/Ansprechpartnerin

- Wir möchten, dass die NRW.BANK den ausstehenden Darlehensbetrag zum _____ einzieht.
- Wir möchten das Darlehen auf Basis des bestehenden Darlehensvertrages, nach Ablauf der Zinsbindung, zu den nachstehenden Bedingungen fortführen.

Durch die Zinsanpassung wird der Zinssatz bis zum Ende der Darlehenslaufzeit, jedoch maximal für weitere 10 Jahre, festgeschrieben.

Ergänzend wird folgendes vereinbart:

Bei Festschreibung eines negativen Zinssatzes haben wir keinen Anspruch auf eine Entschädigung für nicht angefallene Zahlungsbeträge und die Zahlungsverpflichtung der NRW.BANK an uns entfällt, soweit fällige Tilgungsraten nicht geleistet werden.

Durch die NRW.BANK zu zahlende Zinsleistungen werden auf das hinterlegte Konto überwiesen. Fällige Leistungen werden vereinbarungsgemäß eingezogen. Es erfolgt keine Verrechnung von Zins- und Tilgungsleistungen.

Das Rückzahlungsrecht gemäß § 488 Absatz 3 Satz 3 BGB ist für uns ausgeschlossen.

Die übrigen Vertragsbedingungen gelten weiterhin.

Mit dem von der NRW.BANK dargestellten Verfahren zur Zinsanpassung des Darlehens erklären wir uns einverstanden.

Bitte senden Sie uns die Einverständniserklärung vorab an die oben genannte E-Mail-Adresse.

_____	_____
Ort, Datum	Rechtsverbindliche Unterschrift(en) (Name[n] in Druckbuchstaben) Amtsbezeichnung, Dienstsiegel